

DGZ – Die Ganze Zeitung – DGZ

„Mehr Informationen brauchst Du nicht!“

Jahr 2 – Ausgabe XLVII

Ausgabe XLVI – Spieltag 8 – Zürichheim Alchemists' League (ZAL) – Division 1 – Saison 2

26. November, 2514 Alte Welt Kalender, Alchemistenkessel, Zürichheim,
Provinz Alpland, Das Imperium

Heute exklusiv der Bericht zu Spieltag 8 der Zürichheim Alchemists' League Division Eins – Saison
Zwei – den Begegnungen zwischen Buck Hill Shadows und OHESVAUWEH SG Eintracht SpVgg
BTSV Arminia Robins Helden e.V., sowie Snot's Revenge und Brotherhood of Blood and Wood II.

Einleitung und Auftakt

Knapp zwei Wochen sind seit dem letzten Spiel der ZAL 1, unserer Königsdivision, vergangen. Zwischendurch hatte ja die ZAL 2 für Stimmung gesorgt, doch heute richteten sich wieder alle Augen auf den Alchemistenkessel Zürichheims – wo in Stadion 1 und 2 wieder einmal die Duelle um die Meisterschaft ausgetragen wurden. Heute trafen im Stadion 1 die immer für eine Überraschung guten Halblinge der **Buck Hill Shadows** auf die bisher eher enttäuschenden Menschen des **OHESVAUWEH SG Eintracht SpVgg BTSV Arminia Robins Helden e.V.**, während in Stadion 2 die Waldelfen der **Brotherhood of Blood and Wood II** die frechen Goblins der **Snot's Revenge** empfingen. Die Brotherhood würde mit einem Sieg im heutigen Spiel zwar noch immer nicht den Liga-Sieg absolut für sich entscheiden, doch es bereits für die Helden unmöglich machen die Liga noch zu gewinnen. Diese hatten sich, nachdem in den letzten zwei Wochen Coach *Robin Dutt* von den Sponsoren der **Vereinigten Federviehfarmen** ganz herausbewegt worden war und durch den Neankömmling *Victory Skribnik* ersetzt worden war, zum Ziel gesetzt, ab jetzt jedes Spiel zu gewinnen – denn einzig so würde sich die Investition gelohnt haben! Die **Buck Hill Shadows**, sowie **Snot's Revenge**, die beiden „Kleinen“ der Liga, hatten sich in den vergangenen Spielen ja als äusserst hart im Nehmen und vor allem im Schlagen gezeigt – davon zeugen auch die positiven Casualty-Bilanzen und die Tatsache, dass diese beiden Mannschaften bis zum heutigen Spieltag zusammen bereits 32 Casualties verursacht haben, während Menschen und Waldelfen erst 20 in die Waagschale werfen können. So hofften beide Halbschaften natürlich darauf die „Grossen“ wieder einmal stoppen zu können.

Die Berichte zu den heutigen Spieltagen wie üblich von unseren Reportern vor Ort erstellt.

MS für die DGZ

Stadion 1 – Buck Hill Shadows vs. OHESVAUWEH SG Eintracht SpVgg BSV Arminia Robins Helden e.V.

Im Stadion 1 trafen heute bei perfektem Blood Bowl™ Wetter die voll motivierten Halblinge **Buck Hill Shadows**, auf die mit neuem Coach ausgestatteten Menschen des **OHESVAUWEH SG Eintracht SpVgg BSV Arminia Robins Helden e.V.** Coach *Victory Skribnik*, erst seit einer Woche im Amt, hatte sogleich die Aufstellung geändert und Werfer *Oliver „Pannen-Olli“ Reck* umgehend pensioniert, der jetzt als „Coach of Passing“ im Trainerkader mithelfen wird. Ein weiteres Fass Erfrischungstrunk wurde gekauft, ausserdem wurde Zauberer *Lionel der Vermessene* angeheuert, um einen eventuellen Halbling-Vorstoss bremsen zu können. Ganze 55,000 Fans, noch immer nicht der Liga-Rekord, aber doch wieder auf dem Besten Weg dahin, wollten dem heutigen Spektakel zusehen. Handicap gab es ebenfalls keins, hatte doch die äusserst gute Kasse der letzten Spiele bewirkt, dass nun die Helden fast ebenbürtig mit den Shadows standen. Die Auslosung ergab, dass die Helden den ersten Abschlag machen würden, es fehlte keiner zur Aufstellung, so standen sich die elf Menschen und die drei Baumänner mit 13 Halbblingen gegenüber.

Der Ball flog los und gleich wurde an der Front geschlagen – Starbaum *Deeproot Strongbranch* schlug auf Menschenfänger *Ivan Klasnic* ein, konnte den jedoch nur schieben. Mehr Erfolg hatte da Baumann *Baumbart*, der Menschenfänger *Lücke Füllkrug* zu Boden streckte. Menschenblitzer *Franco di Santo* wurde noch von Halbling *Heribald* geschoben, bevor sich Halbling *Porto* auf zum Ball machte und diesen aufnahm. Menschenfänger *Lücke Füllkrug* versuchte zuerst von der Front zu entkommen, wurde jedoch gleich beim ersten Ausweichmanöver gehalten und ging zu Boden (*Anm.d.Red: Bisher also alles beim Alten bei diesem Spiel, die Halbblinge hauen kräftig drauf, bevor die Menschen kläglich beim Ausweichen scheitern*).

Durch diesen Patzer der Helden ermutigt, warf Halbling *Porto* den Ball nun nach vorne auf Halbling *Bilbo*, der erfolgreich abging. An der Front machte Starbaum *Deeproot Strongbranch* weiter, indem er Menschenwerfer *Sebastian Mielitz*, den Neuzugang in den Reihen der Helden, gleich mit den Realitäten des feinen Spiels bekannt machte und kräftig zuschlug, den Menschen aber nur schieben konnte. Halbling *Heribald* schob Menschenblitzer *Franco di Santo* weiter, dann machte ganz uncharakteristisch ein Baumann ein Foul, so trat Baumann *Baumbart* auf den vor ihm am Boden liegenden Menschenfänger *Lücke Füllkrug* ein, der allerdings nur benommen liegen blieb.

Jetzt endlich auch auf der Seite der Helden etwas Bewegung, als Star-Blitzer *Griff Oberwald* nach vorne rannte und den Ball-Tragenden Halbling *Bilbo* in die Tackle Zone stellte, der dann vom Nachziehenden Blitzer *Davie Selkie* geblitzt wurde, aber nur geschoben werden konnte. Die restlichen Helden rückten nach, um jetzt durch starkes Pressing den Vorstoss der Shadows zu stoppen.

Halbling *Bilbo* zögerte nicht lange, schlüpfte aus der Tackle Zone und trat ein paar Schritte zurück, so dass der nachziehende Starbaum *Deeproot Strongbranch* ihn decken konnte. Baumann *Baumbart* wollte auch vorziehen, verwurzelte sich jedoch an der Front, Kollege Baumann *Baumschnauz* durfte jetzt endlich auch mal schlagen und nutzte die Fähigkeit Multiple Block, um gleich zwei der lästigen Kreaturen vor ihm, Blitzer *Davie Selkie* und Star-Blitzer *Griff Oberwald*, gleichzeitig zu schlagen. Blitzer *Davie Selkie* wurde geschoben, doch zeigte sich *Griff Oberwald* als stabiler, blieb er doch stehen, während der Baum selbst zu Boden ging!

Die beiden Menschen-Blitzer, Star *Griff Oberwald* und *Davie Selkie*, halfen dann Fänger *Miroslav Klose* mit dessen Angriff auf Halbling *Bilbo*, welcher jetzt zu Boden ging und den Ball freigab. Der springende Ball wurde zwar auf den Menschen-Fänger gedrückt, doch war der in dem Augenblick nicht bei der

Sache und gab das Oval frei. Umgehend wollte dann Blitzer *Ismael* zum Ball, versuchte aus der Tackle Zone zu kommen, wurde jedoch gehalten und ging zu Boden.

Baumann *Baumschnauz* erhob sich knarrend wieder, dann schlug Halbling *Heribald* auf Menschen-Blitzer *Franco di Santo* ein, konnte den aus dem Weg schieben, was wiederum Halbling *Griffo* erlaubte zum Ball vorzudringen, doch war der anscheinend zu schlüpfrig, denn das Aufheben misslang. Menschenfänger *Miroslav Klose* wollte sogleich zum Ball laufen, wurde jedoch beim Herausschlüpfen aus der Tackle Zone gehalten, fiel voll auf den Ball, welcher auf Halbling *Griffo* gedrückt wurde, der aber völlig danebengriff und das Ei neben sich zu Boden gehen liess.

Allerdings war *Griffo* nun soweit bei der Sache, dass er jetzt zum Ball kam und es diesmal schaffte diesen auch aufzuheben, sich dann so platzierte, dass ihn Baumann *Baumbart* aufnehmen und nach vorne werfen konnte, wo der Kleine sicher landete. Halbling *Heribald* stellte sich indes an der Front so, dass er weitere Tackle Zonen aufbaute, um so ein Rücklaufen der Helden zu erschweren.

Ganz erstaunlicherweise, hatte Coach *Victory Skribnik* aber offensichtlich andere Ideen, denn statt alles mühsam aus den Tackle Zonen zu ziehen, wurde sofort geschlagen, um den Weg auf diese Art freizubekommen. Offensichtlich hatte sich das Schlagtraining auch gelohnt, denn schon Menschenblitzer *Ismael* gelang es mit dem ersten Schlag Halbling *Heribald* mit einem angeschlagenen Auge schwer verletzt vom Platz zu stellen. Menschenblitzer *Franco di Santo* gelang gleich danach das nächste Kunststück, als er Halbling *Griffo* vom Feld schieben konnte, wo das Publikum ihn umgehend so malträtierten, dass der Kleine eigentlich mit gebrochener Hüfte bleibende Schäden davongetragen hätte, wäre da nicht Igor *Shelco* gewesen, der sofort reagierte und den Kleinen auf der Reservebank wieder gesundpflegte. Menschenwerfer *Sebastian Mielitz* holte sich jetzt den Ball, warf diesen zu Menschenwerfer *Andreas Herzog*, der gekonnt auffing und abwartete. Fänger *Miroslav Klose* wollte gleich loslaufen, wurde jedoch gehalten und ging zu Boden.

Starbaum *Deeproot Strongbranch* schnappte sich Halbling *Bilbo* und warf ihn nach hinten, der Kleine landete sicher und hatte dann genügend Puste (*Anm.d.Red: Karte „Speed of Light“ gespielt, ein W6 wird gewürfelt und das Resultat zur Bewegungsfähigkeit des Spielers hinzugezählt, bis zum Ende des Spielzugs*), um weiter als seine üblichen fünf Schritttchen zu gehen und den Blitz-Zug auf Menschenwerfer *Andreas Herzog* zu machen, doch erwischte sich der Halbling beim Schlag selbst und ging benommen zu Boden. Wieder also mit Blank-liegenden Nerven, aber den Touch-Down im Visier, rannte Menschenwerfer *Andreas Herzog* los, machte den Pass auf Menschenblitzer *Ismael*, der gekonnt auffing, weiterrannte, an den weiter vorne stehenden Blitzer *Davie Selkie* übergab, der nur noch zur Endzone laufen und so das 1:0 markieren musste!

Zum neuen Abschlag waren die Mannschaften wieder ausgeglichen, doch wurde ein Stein aufs Feld geworfen, der Halbling *Porto* traf und K.O. vom Feld beförderte. Jetzt wollten die Shadows schnell punkten, so holte sich Star-Halbling *Puggy Baconbreath*, von dem bisher ja noch nicht viel gesehen worden war, den Ball, rannte soweit ihn die kurzen Beinchen tragen konnten, machte noch zwei weitere Schritttchen und dann den Pass nach vorne auf Halbling *Bilbo*, der jedoch danebengriff und das Ei fallen liess.

Die Helden wollten gleich an der Front loslegen, Fänger *Lücke Füllkrug* schlug auf Halbling *Berilac* ein, rannte jedoch auch in dessen Faust, so dass beiden zu Boden gingen – der einzige Trost: der Mensch lag noch benommen auf dem Feld, während der Halbling K.O. vom Feld geschleppt werden musste.

Noch die letzte Möglichkeit also für die Shadows, vielleicht wieder den ganz speziellen One-Turn-Touchdown zu schaffen – Star-Halbling *Puggy Baconbreath* holte sich den Ball, drückte den Ball Halbling

Bilbo in die Hand, der von Baumann *Baumschnauz* geschnappt und nach vorne geworfen wurde, jedoch die Landung total verhaute und im Fallen den Ball freigab.

Den Helden fiel nichts Besseres ein, als durch Star-Blitzer *Griff Oberwald* ein schnelles Foul auf Halbling *Bilbo* auszuführen, der K.O. vom Feld getragen werden musste. Zwar hatte der Schiri das Foul selbst nicht gesehen, irgendwas passte ihm jedoch nicht und er blies den Spielzug mit Illegal Procedure ab und somit auch die erste Halbzeit.

Zwischenstand also 1:0 mit 2:0 Casualties und 2:3 Pässen für den **OHESVAUWEH SG Eintracht spVgg BSW Arminia Robins Helden e.V.** gegen **Buck Hill Shadows**.

Zum neuen Abschlag hatten beide Mannschaften noch immer genügend Spieler, so dass noch immer 22 auf dem Platz standen, allerdings änderte sich das Wetter und es begann in Strömen zu regnen, was Pässe erschweren und die Ball-Aufnahme schwieriger machen würde. Der Ball landete, Menschenwerfer *Andreas Herzog* rannte hin und hob das Ei auf, doch das war dem Schiri schon zuviel, der sofort Illegal Procedure pfiff.

Baumann *Baumschnauz* nutzte gleich die Chance der vor ihm stehenden Menschen und schlug wieder doppelt drauf – zuerst wurde Fänger *Ivan Klasnic* geschoben, bevor Blitzer *Franco di Santo* benommen zu Boden gestreckt wurde. Baumann *Baumbart* gelang es Blitzer *Assani Lukimya* zu Boden zu werfen, dann rannte Halbling *Pulpo* los, stellte sich neben Star-Baum *Deeproot Strongbranch*, der den Kleinen schnappte, nach vorne warf und dann nur Krone-schüttelnd zusehen konnte, wie der Kleine mit dem Kopf voraus auf dem Spielfeld aufschlug und so die Initiative wieder den Helden übergab.

Hier hatte sich Coach *Victory Skribnik* anscheinend wirklich eingehend mit dem Spiel befasst, bevor er die Mannschaft übernommen hatte, denn, völlig uncharakteristisch für die Helden, wurde schon wieder gefoult: Star-Blitzer *Davie Selkie* rannte zum Gefallenen Halbling *Pulpo*, trat voll auf dessen Kopf und konnte den Kleinen mit angeschlagenem Auge schwer verletzt vom Platz stellen. Der Schiri hatte wieder einmal ganz woanders hingesehen, so konnte an der Front weitergeschlagen werden, wo allerdings nicht viel geschah, ausser dass es Menschenwerfer *Sebastian Mielitz* gelang Halbling *Sam* benommen zu Boden zu strecken.

Die Shadows hatten wirklich alle Händchen voll, diese aufmüpfigen Menschen in Schach zu halten, so machte zuerst Baumann *Baumschnauz* den Blitz-Zug auf Star-Blitzer *Griff Oberwald*, konnte den aber nur schieben. Star-Baum *Deeproot Strongbranch* schnappte sich den nächsten Halbling – *Frodo* – und warf diesen nach vorne, doch auch dieser landete mit dem Kopf voraus.

Das wiederum war ja eine wirklich glückliche Fügung für Blitzer *Davie Selkie*, der umgehend auch auf den nächsten liegenden Halbling eintreten konnte und den Kleinen verletzt vom Feld stellen konnte. Allerdings hatte der Schiri dies deutlich gesehen und stellte den Menschen umgehend vom Platz, erlaubte aber trotzdem noch den restlichen Helden die Runde zu Ende zu spielen (*Anm.d.Red: Da hatte wohl Coach Folco nicht genügend aufgepasst und für eine nachfolgende Berufung haben ja bekannterweise die Organisatoren der Liga selten Gehör*). So konnte Menschen-Fänger *Miroslav Klose* noch Halbling *Griffo* zu Boden strecken, was wiederum Menschen-Fänger *Ivan Klasnic* erlaubte nach vorne zu eilen. Als Menschen-Blitzer *Ismael* jedoch versuchte an der Front durch eine Tackle-Zone hindurch nach vorne zu laufen, wurde er gehalten, ging zu Boden und musste K.O. vom Feld geschleppt werden.

Die Shadows konnten nicht viel tun – Baumann *Baumschnauz* schob Menschenfänger *Claudio Pizarro Junior*, der Rest der Halbschaft baute Tackle Zonen und wartete ab. Die Helden manövrierten jetzt

ebenfalls viel, so versuchte sich Fänger *Lücke Füllkrug* durch die Front zu winden, wurde jedoch bei der dritten Tackle Zone gehalten und ging zu Boden. Wieder ging es also schnell hin und her, nun wurde viel von den Halblingen gelaufen, dann versuchte Baumann *Baumschnauz* Menschen-Fänger *Claudio Pizarro Junior* wieder zu schlagen, konnte den jedoch erneut nur schieben.

Allerdings hatte das vorherige Herumlaufen jetzt anscheinend genügend Freiraum geschaffen, so dass Menschenwerfer *Andreas Herzog* nach vorne laufen und den Pass auf Menschenfänger *Ivan Klasnic* machen konnte, der allerdings daneben griff und den Ball fallen liess. Jetzt sahen die Shadows ihre Chance gekommen, Halbling *Porto* schlüpfte zweimal durch und aus den Tackle Zonen, schaffte es zum Ball, schaffte es auch diesen, trotz der gegnerischen Tackle Zone und des Regens, aufzuheben, schlüpfte wieder aus der Tackle Zone heraus und machte einen Kurzpass auf Halbling *Sam*, welcher auffing und in Deckung zu Star-Baum *Deeprooot Strongbranch* und Baumann *Baumschnauz* rannte, welche nun vor sich etwas aufräumten: Der Starbaum schlug Menschenblitzer *Franco di Santo* benommen zu Boden, während Baumann *Baumschnauz* Fänger *Claudio Pizarro Junior* verletzt vom Feld stellen konnte.

Die Helden, etwas geschockt ob der plötzlichen Wendung, versuchten Gegenzuhalten, so half zuerst Menschenfänger *Miroslav Klose* Menschenwerfer *Sebastian Mielitz* mit dessen Blitz-Zug auf Halbling *Sam*, der zwar zu Boden ging, den Menschen aber mit umriss. Wenigstens konnte der Mensch auf dem Feld bleiben, während der Halbling K.O. vom Feld musste.

Star-Baum *Deeprooot Strongbranch* fackelte nicht lange, sondern schlug sofort Menschenfänger *Miroslav Klose* K.O. Nun holte sich Halbling *Griffo* den Ball und wartete ab, dann zeigte sich Baumann *Baumbart* jetzt auch von seiner unschönen Seite und trat voll auf den vor Ihm liegenden Menschen-Blitzer *Assani Lukimya*, der eigentlich völlig plattgetreten, sofort hätte tot sein müssen, wäre er nicht durch *Igor Meyersen-Wohlthat* wieder aufgepäppelt worden. Wieder einmal hatte der Schiri nichts gesehen und erlaubte gleich ein zweites Foul (*Anm.d.Red: So war wenigstens die vorige Regelmissachtung wieder ausgeglichen worden*), so dass Baumann *Baumschnauz* auf Menschenblitzer *Franco di Santo* treten konnte, der allerdings auf dem Feld liegen bleiben konnte.

Die Helden, etwas bedrückt ob des stetigen Vormarsches der Shadows, versuchten sich aus der Gefahrenzone zu begeben, so wollte Menschenblitzer *Franco di Santo* aus der Tackle Zone entkommen, wurde jedoch gehalten und ging zu Boden. Jetzt wollte der Ball-Tragende Halbling *Griffo* umgehend loslaufen, um vielleicht doch noch die gegnerische Endzone zum Ausgleich zu erreichen, wurde jedoch auf freiem Feld vom Blitzschlag des Zauberers *Lionel der Vermessene* voll erwischt, ging zu Boden und der Ball lag frei.

Die Helden versuchten noch ein letztes Mal den Ball an sich zu bringen, um vielleicht durch gekonntes Werfen, Fangen und Laufen, ihre eigenen Stärken ausnützen zu können, so erhob sich Menschenblitzer *Franco di Santo* wieder, schaffte es diesmal zum Ball, schaffte es auch diesen aufzuheben, drehte sich und versuchte den Steilpass nach vorne, versagte jedoch total und liess das Ei neben sich zu Boden gehen.

Eine letzte, winzig-kleine Chance also für die Shadows, die jetzt alles daran setzten einen Halben an den Ball und vielleicht die Endzone zu bringen, so sollte zuerst ein Halbling zur Endzone befördert werden, um hier den Ball abzuwarten, doch hatte sich Coach *Folco* im Eifer des Gefechts mit der Spielreihenfolge vertan, zuerst erhob sich also Halbling *Griffo*, versuchte zum Ball zu kommen, fiel jedoch bereits beim ersten Go-For-It auf die Schnauze und das Spiel war aus!

Endstand also 1:0 mit 4:2 Casualties und 2:4 Pässen für **OHESVAUWEH SG Eintracht BTSV Arminia Robins Helden e.V.** gegen **Buck Hill Shadows**. Die Helden hatten es also geschafft! Endlich, der

langersehnte zweite Sieg in der Liga und das gegen die bisher so starke Halbschaft der Shadows – die heute das zweite Spiel in Folge verloren hatten und nun schon seit drei Spielen ohne Sieg dastehen. Was kümmerte es da Coach *Victory Skribnik*, dass er nur 50,000 Gold an Einnahmen erhielt, während die Shadows ganze 80,000 mitnehmen konnten. Bei den Helden wurde Blitzer *Assani Lukimya* zum MVP erklärt, die Shadows ehrten Halbling *Porto*. Zu den Spielerprüfungen wurde bei den Helden Blitzer *Davie Selkie* zugelassen, der sich entschied die Fähigkeit „Pro“ (*Anm.d.Red: Diese Fähigkeit erlaubt es diesem Spieler einmal pro eigenem Spielzug einen beliebigen Würfel neu zu würfeln – das neue Resultat zählt*) anzunehmen. Auf Seite der Shadows wurde ebenfalls nur ein Spieler zu den Prüfungen zugelassen, dies war Halbling *Porto*, der die Fähigkeit „Jump Up“ erhielt. Danach konnten beide Mannschaften noch dem Ende der anderen Partie entgegensehen, das zwar zeitgleich begonnen hatte, aber noch immer in der zweiten Halbzeit steckte. Da zu diesem Zeitpunkt noch immer kein Touch Down gefallen war, bahnte sich langsam eine Sensation an, mehr dazu im nachfolgenden Spielbericht.

MS für die DGZ nach Notizen von Sara Faderson

Stadion 2 – Snot's Revenge vs. Brotherhood of Blood and Wood II

Bei perfektem Blood Bowl™ Wetter versammelten sich 40'000 Fans im Stadion 2, um **Snot's Revenge** beim Spiel gegen die **Brotherhood of Blood and Wood II** zuzuschauen. Wie schon angesprochen, ging es Coach *Menelâdûr Glínrith* darum mit einem Sieg den ersten der drei Konkurrenten auszuschalten, da weitere drei Punkte es den Helden bereits unmöglich machen würden vor der Brotherhood zu landen. Auch würde ein Sieg den weiteren Vormarsch der immer stärker anmutenden Snots stoppen. Coach *Snurgle Urgle* der Snots, hatte sich indes heute eindeutig zum Ziel gesetzt gegen die Brotherhood wenigstens ein Unentschieden herauszuholen, um den Anschluss an die Liga-Spitze nicht zu verlieren. Da ja endlich genügend finanzielle Mittel zur Verfügung gewesen waren, um nun auch weitere Verstärkungen im Kader vorzunehmen, war es gelungen Star-Troll *Ripper Bolgrot* für die Sache zu begeistern, somit sah die Front-Linie der Snots mittlerweile recht bedrohlich aus.

Durch das Handicap durfte die Brotherhood ein zusätzliches Mal in die Trickkiste greifen und würde nach Ende des Spiels einen zusätzlichen MVP verleihen dürfen. Der Abschlag, ausgeführt von den Snots, kam und schlagartig änderte sich das Wetter und es begann wie aus Eimern zu gießen, was das Aufheben und Fangen erschweren würde. Der Abschlag selbst litt ebenfalls am Wiedereinfluss, so durfte Star-Elf *Dolfar Longstride* mit dem Ball in der Hand starten (Anm.d.Red: Siehe Bild rechts).



Elfenfänger *Vánidi Atar* rannte dann gleich los, am linken Flügel entlang, gefolgt vom Star-Elfen. Als jedoch Linienelf *Ezevin Brethil* aus der Tackle Zone entkommen und ebenfalls nach vorne laufen wollte, wurde er gehalten und ging zu Boden.

Auf Seite der Snots wirbelte nun Fanatiker *The Mighty Roo* am rechten Flügel los und zwar direkt nach hinten in Richtung der davongeeilten Elfen, die den wild wirbelnden Derwischgoblin immer näher kamen sahen und erleichtert dreinblickten, als der trotz Go-For-It an Ihnen vorbeiwirbelte. So musste Goblin *G.Niest* nach rechts laufen, um hier Tackle Zonen aufzubauen. Ihm folgte umgehend Goblin *Svein Eirikson*, der den Ball-Träger in die Tackle Zone stellte, dann machte Goblin *Orint Blaster* den Blitz-Zug, riss den Star-Elfen zwar um, doch sich selbst ebenfalls. Allerdings zeigte sich wieder einmal ein Goblin-Schädel als erstaunlich stabil, musste der Star-Elf doch K.O. vom Feld, während der Goblin benommen auf dem Feld liegen bleiben durfte. Plötzlich wimmelte es von Schiedsrichtern, hatte doch ein vorheriger Einwand von Coach *Menelâdûr Glínrith* plötzlich doch Gehör gefunden (Anm.d.Red: Karte „Under Scrutiny“ – „Unter Beobachtung“ gespielt – die Liga-Aufsicht hat die Mannschaft aufgrund

zweilichtiger Machenschaften im Auge, in diesem Spiel darf die Mannschaft keine Fouls begehen und es dürfen keine Geheimwaffen angewendet werden) und Coach *Snurple Ungle* musste den Fanatiker umgehend vom Feld nehmen. Dass er auch keine Fouls würde anordnen dürfen, traf ihn hart. Allerdings wurde erlaubt, den Fanatiker wenigstens durch einen normalen Spieler zu ersetzen, so trat Goblin *P.I.Ckel* aufs Feld und die Snots hatten somit immer noch die zahlenmässige Übermacht.

Die Brotherhood wollte zumindest jetzt schnell den Ball sichern, um möglichst rasch den Vorsprungstreffer zu landen, Elfenfänger *Vánidi Atar* versuchte also aus der Tackle Zone zum Ball zu kommen, wurde jedoch gehalten und ging benommen zu Boden.

Da somit die erste Gefahr gebannt worden war, legten die Snots zuerst an der Front los, Star-Troll *Ripper Bolgrot* schlug Linienelf *Aeróred Bandes* zu Boden, Troll *Gabriele* kratzte sich jedoch nur am Kopf und verpasste so seinen Einsatz. Troll *Giovanni* war da eher bei der Sache und zog ein paar Schritte vor, um in Schlagdistanz zu kommen. Goblin *Torvin „Puck“ Goodfellow* lief dann auch nach vorne, baute so weitere Tackle Zonen und half dann Goblin *Orint Blaster* mit dessen Blitz-Angriff auf Linienelf *Folgt*, der zu Boden ging, nicht verletzt wurde, aber sich beim Aufrichten etwas desorientiert zeigte (Anm.d.Red: Karte „Duh, where am I?“ – „Oehm, wo bin ich?“ gespielt – ein Gegner, der zu Boden geschlagen aber nicht verletzt wurde, wird durch diese Karte beeinflusst – er hat einen Schlag zuviel an den Kopf bekommen und spielt bis zum nächsten Touch Down oder dem Ende der Halbzeit für den Gegner). Weiter hinten wollte sich jetzt Goblin *G.Niest* den Ball holen, doch war der zu schlüpfzig und sprang ihm gleich wieder aus den Händen.

Die Brotherhood versuchte sich vorerst aus der Gefahrenzone zu befreien und trat zum geordneten Rückzug an, so schlüpfen diesmal Linienelfen *Ezevin Brethil*, *Aeróred Bandes* und *Astiviën Thalion* aus den Tackle Zonen an der Front und rannten nach hinten, auch Elfenfänger *Daedéch Atar* wollte lieber tiefe Deckung geben und zog sich zurück.

An der Front ging es jedoch weiter, Troll *Gabriele* war diesmal voll bei der Sache und schlug Linienelf *Mirohâl Beor* so kräftig zu Boden, dass dieser sofort tot war. Zuerst sass der Schrecken tief, doch dann erinnerte sich Coach *Menelâdûr Glínrith* daran, dass er ja extra einen Igor angeheuert hatte – Igor *Schnee's Schmöcki* – der den eigentlich mausetoten Elfen wieder quicklebendig pflegte. Troll *Giovanni* war indessen weiter nach vorne gerückt und hinten gelang es nun Goblin *G.Niest* den Ball aufzuheben und mit diesem eng an sich gedrückt, Richtung Mittelfeldlinie zu laufen. Goblins *Svein Eirikson* und *P.I.Ckel* zogen ihm nach, um Deckung zu geben. Dann machte Goblin *G.Schneuzt* den Blitz-Zug auf Linienelf *Astiviën Thalion* und konnte ihn schieben, was wiederum Goblin *Torvin „Puck“ Goodfellow* erlaubte, die Lücke zu nutzen und nach vorne zu laufen (Anm.d.Red: Siehe Bild rechts).



Die Brotherhood sah nun die Chance gekommen das Goblin-Häufchen ein wenig aufzumischen, so rannte Elfenfänger *Daedéch Atar* hin, um Tackle Zonen aufzubauen, sein Bruder *Vánidi* tat das gleiche, was wiederum genügend Goblins einband, dass es Elfenwerfer *Glír Edhel* erlaubte hinzulaufen und unbehelligt den Blitz-Zug auf Goblin *Svein Eirikson* zu machen, der allerdings nur geschoben werden konnte. Linielf *Cular Melwer* versuchte nun Goblin *G.Schneuzt* zu schlagen, erwischte sich jedoch selbst ebenfalls und beide fielen aufs Gras.

Den Snots blieb nun eigentlich nichts anderes übrig, als weiter durch die Mitte zu schlagen, um so einen Goblin in Reichweite der Endzone zu bringen. Goblin *Svein Eirikson* machte den Anfang, griff Elfenfänger *Vánidi Atar* an, konnte den aber nur schieben. Auch Elfenwerfer *Glír Edhel* wurde durch den Angriff von Goblin *Orint Blaster* geschoben. Troll *Giovanni* war immer noch voll bei der Sache, erstaunlicherweise jetzt schon den dritten Zug in Folge, schlug voll auf Linielf *Ezevin Brethil* und konnte den Elfen verletzt vom Feld stellen. Goblin *P.I.Ckel* wollte es ihm nachtun, schlug auf Elfenfänger *Daedéch Atar* ein, der auch K.O. vom Feld musste, doch hatte der Elf im Fallen wohl noch zurückgeschlagen, denn der Goblin ging selbst zu Boden und musste sogar verletzt vom Feld.

Noch war also alles offen, die Brotherhood ja bekanntlich auch immer gefährlich mit den langen Pässen, so lag es auch nahe weiter an der Rückeroberung des Balles zu feilen. Linielf *Hyaridunie Quenye* half also Elfschaftskollege *Aeróred Bandes* mit dessen Angriff auf Goblin *Scut Scuttle*, der geschoben wurde. Elfenwerfer *Glír Edhel* griff Goblin *Orint Blaster* an, konnte den jedoch auch nur schieben. Der vorhin totgeglaubte Linielf *Mirohâl Beor* stand nun wieder auf, schlüpfte aus der Tackle Zone und rannte nach hinten, um hier den davongeeilten Goblin *Torvin „Puck“ Goodfellow* zu decken. Linielf *Astiviën Thalion* wollte dann noch Goblin *G.Schneuzt* wegschlagen, der jedoch dank seiner „Side Step“ Fähigkeit plötzlich neben Ihm stand. Mehr konnte die Brotherhood gerade nicht tun, so waren wieder die Snots am Zug: Zuerst schob Goblin *Scut Scuttle* Linielf *Aeróred Bandes* zur Seite, dann wurde der Elf noch von Star-Troll *Ripper Bolgrot* geblitzt, jedoch wieder nur geschoben. Linielf *Glír Edhel* wurde von Goblin *Svein Eirikson* ebenfalls geschoben, Goblin *G.Niest*, immer noch den Ball in der Hand, rannte nun nach vorne, um sich hinter Troll *Giovanni* zu verstecken. Weiter vorne schlüpfte Goblin *Torvin „Puck“ Goodfellow* aus der Tackle Zone und rannte weiter vor, an der Front wurde dann wieder geschoben und geschlagen.

Allerdings war nun trotzdem der Weg zum Ball-Träger frei, so rannte Linielf *Mirohâl Beor* los und machte den Blitz-Zug, konnte den Goblin allerdings wieder einmal nur schieben. Elfenwerfer *Glír Edhel* schob Goblin *Svein Eirikson*, dann wollte Linielf *Cular Melwer* Goblin *G.Schneuzt* schlagen, erwischte sich jedoch selbst und ging benommen zu Boden.

Nun wollte Troll *Gabriele* wieder einmal mitmischen, war voll dabei, machte den Blitz-Zug auf Linielf *Mirohâl Beor*, erwischte sich jedoch selbst und fiel dem Elfen zu Füßen! Das freute natürlich die Fans der Brotherhood, die nun hofften endlich Blut zu sehen: Linielf *Astiviën Thalion* machte den Blitz-Zug auf Goblin *G.Niest*, konnte den jedoch wieder nur schieben, der (un)günstig stehende Goblin *Orint Blaster* wurde von Elfenwerfer *Glír Edhel* vom Feld geschoben, wo Ihn die Fans prompt K.O. schlugen, allerdings war dann nur weiteres Geschiebe möglich und die Snots erneut am Zug.

Troll *Giovanni* war keine grosse Hilfe, kratzte sich am Kopf und schaute zu, wie Troll *Gabriele* sich erinnerte wo er war, aufstand, den Blitz-Zug auf Linielf *Astiviën Thalion* machte, den Elfen auch zu Boden streckte, aber offensichtlich noch nicht so ganz bei der Sache war und selbst gleich wieder zu Boden ging.

Letzter Spielzug der Brotherhood vor der Halbzeit also, die eigentlich nur versuchen konnten einen möglichen, gegnerischen Touch Down zu verhindern. Linielf *Astiviën Thalion* machte also den Blitz-Zug auf den noch immer Ball-Tragenden Goblin *G.Niest*, der wahrlich viel hatte einstecken müssen in dieser Halbzeit, aber immer noch nicht zu Boden ging und erneut nur geschoben werden konnte. Viel war der Brotherhood nun nicht mehr möglich, so versuchte wenigstens Linielf *Mirohâl Beor* hinten Goblin *Torvin „Puck“ Goodfellow* zu decken, während an der Front Goblin *Svein Eirikson* von Elfenwerfer *Glír Edhel* zu Boden gestreckt wurde. Das war es jedoch gewesen und der letzte Spielzug der Snots vor dem Halbzeitpfeiff stand an: Goblin *G.Schneuzt* schob Linielf *Cular Melwer*; Goblin *Torvin „Puck“ Goodfellow* schlüpfte fast leichtfertig aus der gegnerischen Tackle Zone und rannte zur Endzone, um hier einen eventuellen Pass abzuwarten. Goblin *G.Niest* schlüpfte jetzt ebenfalls aus der Tackle Zone, rannte zum immer noch konfusen Linielfen *Folgt*, übergab den Ball, in der Hoffnung der Elf würde damit nach vorne in Wurfedistanz kommen können, doch war der offensichtlich so konfus, dass er das Oval gleich wieder fallen liess. Der Ball hüpfte wieder direkt in die Arme von Goblin *G.Niest* (*Anm.d.Red: Offensichtlich fühlte sich das Leder hier geborgen*), der natürlich jetzt mit dem Ding nichts mehr anfangen konnte und so nur noch untätig zusehen konnte, wie an der Front noch halbherzig geblockt und geschlagen wurde, bis der Schiri die Schlammschlacht zur Halbzeit abblies.

Zwischenstand also: 0:0 mit 2:1 Casualties und 0:0 Pässen für **Snot's Revenge** gegen **Brotherhood of Blood and Wood II**.

Zur zweiten Halbzeit schlief auf Seite der Snots Goblin *Orint Blaster* noch, auf Seite der Brotherhood waren Elfenfänger *Daedéch Atar* und Star-Elf *Dolfar Longstride* wieder da, was für ein etwas besseres Kräfteverhältnis sorgte. Der Abschlag, ausgeführt von der Brotherhood, landete korrekt, die Sponsoren spendeten den Snots ein weiteres Fass Erfrischungstrunk aufgrund der lauter schreienden Fans und gleich ging die Schlägerei an der Front los: Star-Troll *Ripper Bolgrot* schob Linielf *Mirohâl Beor*, Troll *Giovanni* konnte Linielf *Astiviën Thalion* benommen zu Boden strecken, Troll *Giovanni* war auch voll dabei und konnte Linielf *Folgt II* wenigstens niederschlagen. Goblin *G.Schneuzt* machte dann den Blitz-Zug auf Linielf *Folgt* (*Anm.d.Red: Der sich zum Auftakt der zweiten Halbzeit erinnert hatte wo er eigentlich stehen und für wen er eigentlich spielen sollte*) und konnte den ebenfalls niederstrecken, während Goblin *G.Niest* sich hinten den Ball sicherte.

Die Brotherhood wollte nun schnell punkten, Star-Elf *Dolfar Longstride* sprang also am Flügel über Goblin *Kinky Skinky* und rannte zur Mitte, als jedoch Elfenfänger *Vánidi Atar* ihm folgen wollte, vermurkste er die Landung und ging zu Boden.

Theoretisch also nun freie Bahn für die Snots, die zuerst an der Front weitermachten, indem Star-Troll *Ripper Bolgrot* Linielf *Folgt II* gleich wieder niederschlug. Goblin *G.Niest*, eskortiert von Pogo *Axel Rittberger*, rannte nach vorne, um sich hinter den Trollen an der Front zu verschanzen. Goblin *Svein*

Eirikson rannte indes nach hinten, um Elfen-Star *Dolfar Longstride* in die Tackle Zone zu stellen, bevor Goblin *Torvin „Puck“ Goodfellow* ebenfalls nach hinten rannte, den Blitz-Zug machte und den Star-Elfen schwer verletzt vom Feld stellen konnte! (Anm.d.Red: Siehe Bild rechts).



Die Brotherhood konnte wieder nur kopfschüttelnd zusehen, was da mit ihren Spielern gemacht wurde, trotzdem wurde weiter heldenhaft gekämpft: Linielf *Hyaridunie Quenye* schlüpfte aus der Tackle Zone und rannte los, um dann Linielf *Folgt* mit dessen Schlag auf Goblin *G.Schneuzt* zu helfen (Anm.d.Red: *Da dieser Goblin ja Stärke 3 hat, braucht es ab und zu etwas Unterstützung*), was den Goblin K.O. vom Feld beförderte. Elfenfänger *Daedéch Atar* konnte Goblin *Scut Scuttle* zu Boden strecken, dann machte Linielf *Cular Melwer* den Blitz-Zug auf Goblin *Kinky Skinky*, was diesen ebenfalls zu Boden streckte. Linielf *Astiviën Thalion* stellte sich mutig dem Troll-Star *Ripper Bolgrot* entgegen und konnte den sogar zurückdrängen, durch dies ermutigt, schlug jetzt Linielf *Aeróred Bandes* auf Troll *Gabriele* ein, welchen er sogar niederschlagen konnte. Linielf *Mirohâl Beor* wollte dann das gleiche mit Troll *Giovanni* machen, erwischte sich jedoch dann selbst und ging zu Boden.

Star-Troll *Ripper Bolgrot* machte sofort den Blitz-Zug auf Linielf *Aeróred Bandes* und schob ihn zur Seite, Troll *Gabriele* erhob sich wieder und Troll *Giovanni* holte aus und schlug Linielf *Folgt* benommen zu Boden. Goblin *G.Hustet* schaffte es dann noch Linielf *Astiviën Thalion* zu schieben, die anderen Goblins manövierten viel, dann wurde der nächste Angriff der Brotherhood abgewartet.

Diese wartete nicht lange, sondern legte ebenfalls gleich mit dem Blitz-Zug los, so rannte Linielf *Folgt II* nach vorne und schlug Goblin *Svein Eirikson* benommen zu Boden, Linielf *Aeróred Bandes* wollte dann das Kunststück von vorhin nachholen, prügelte auf Troll *Gabriele* ein, erwischte sich jedoch dann selbst und ging benommen zu Boden.

Wieder also die Snots am Zug, die sich jetzt wirklich freuten den Star-Troll in ihren Reihen zu haben, denn der legte gleich wieder als erster los und schlug Linielf *Astiviën Thalion* diesmal zu Boden. Troll *Giovanni*, offensichtlich inspiriert, konnte Linielf *Mirohâl Beor* benommen zu Boden strecken. Pogo *Axel Rittberger* hüpfte etwas vor und half dort Goblin *Torvin „Puck“ Goodfellow* Linielf *Folgt II* niederzuschlagen. Der immer noch den Ball fest umklammernde Goblin *G.Niest* nutzte jetzt die Chance und verschanzte sich weiter zwischen den Trollen.

Immer noch hoffnungsvoll den Ball an sich bringen zu können, stand zuerst Linielf *Astiviën Thalion* auf, um Tackle Zonen zu bauen, dann rannte Elfenwerfer *Glír Edhel* nach hinten rechts, um hier tiefe Deckung zu geben, Linielf *Hyaridunie Quenye* tat es ihm gleich. Elfenfänger *Daedéch Atar* rannte nach vorne in die gegnerische Hälfte, um hier dann auf einen eventuellen Pass zu warten, dann endlich wurde

geschlagen: Linielf *Folgt* schob Goblin *Scut Scuttle*, Linielf *Cular Melwer* stand auf, schlüpfte aus der Tackle Zone und machte den Blitz-Zug auf Goblin *Kinky Skinky*, welcher K.O. vom Feld geschleppt werden musste, dann schaffte es auch Linielf *Folgt II* aufzustehen, erfolgreich aus der Tackle Zone zu kommen und sich etwas zurückzuziehen.

Trotzdem waren die Snots weiter auf dem Vormarsch, wieder legte Star-Troll *Ripper Bolgrot* als erster los und schlug Linielf *Astiviën Thalion* zu Boden, Troll *Gabriele* schlug Linielf *Cular Melwer* so zu Boden, dass dieser benommen liegen blieb, Goblin *Torvin „Puck“ Goodfellow* half Goblin *G.Hustet* mit dessen Angriff auf Linielf *Folgt II*, dann rannte Goblin *G.Niest* los und erreichte, dank der plötzlichen Lichtgeschwindigkeit (*Anm.d.Red: Karte „Speed of Light – Lichtgeschwindigkeit“ gespielt, der Spieler erhält einen W6 zusätzliche Bewegungspunkte*), unbehelligt die gegnerische Endzone und markierte so das 1:0!

Zum neuen Abschlag wachten gerade genügend Spieler auf beiden Seiten wieder auf, dass 11 Goblins 10 Elfen gegenüberstanden, der Abschlag kam, es brauste eine Lawine übers Feld, die allerdings keinen vom Feld fegte, der Ball landete und die Brotherhood hatte eine Chance schnell zu punkten: Elfenfänger *Vánidi Atar* sprang über Goblin *Scut Scuttle* am linken Flügel und rannte nach vorne, Elfenwerfer *Glír Edhel* rannte nach vorne, schnappte sich den Ball und machte einen perfekten langen Pass auf den wartenden Werfer, der jedoch von Goblin *Orint Blaster* abgefangen wurde (*Anm.d.Red: Das ist echt ein Wahnsinn, dies ist das erste Mal überhaupt in einem offiziellen Spiel, ob erste oder zweite Division, dass ein Spieler es geschafft hat den Ball aus der Luft zu greifen, das sahen wir zuletzt in einem Vorbereitungsspiel zum Auftakt der ZAL 1, als einer der **Mountain Bravehearts** dies Kunststück schaffte!*)! Der Kleine freute sich natürlich total und die Goblinschaft konnte es kaum fassen, so schnell wieder zum Ball zu kommen. Die Brotherhood konnte es da eher nicht fassen und mussten nun hoffen den Ball möglichst schnell wieder an sich bringen zu können.

Zuerst jedoch die Snots am Zug, die wieder auf den Troll-Star setzten, *Ripper Bolgrot* schlug auch gleich drauf und konnte Linielf *Cular Melwer* benommen zu Boden strecken. Troll *Gabriele* schaffte es nur Linielf *Aeróred Bades* zu schieben. Goblins *Orint Blaster*, gefolgt von *Scut Scuttle* und *G.Hustet*, rannten nach vorne, an der Front wurde Elfenfänger *Daedéch Atar* von Goblin *G.Schneuzt* benommen zu Boden gestreckt, dann versuchte Goblin *G.Hustet* den Blitz-Zug auf Elfenfänger *Vánidi Atar*, welcher zu Boden geschlagen wurde.

Noch bestand eine Chance für die Brotherhood den Ball an sich zu reißen, Linielf *Aeróred Bades* schlüpfte aus der Tackle Zone und rannte nach hinten, machte den Blitz-Zug auf Goblin *Orint Blaster*, doch konnte der nur geschoben werden. Die Chance schnell den Ballträger zu stoppen also vergeben, wollte Linielf *Folgt* wenigstens an der Front etwas Luft verschaffen, schlug auf Goblin *Svein Eirikson* ein, konnte den auch niederstrecken, wurde aber ob der Wucht des eigenen Schlages mit zu Boden gerissen.

Nun war es ein leichtes für die Snots mit einem Schlag von Goblin *Scut Scuttle* auf Linielf *Aeróred Bades*, der geschoben wurde, den Weg für Goblin *Orint Blaster* freizumachen, der nur noch zur Endzone laufen und so das 2:0 markieren musste.

Der Abschlag kam, wieder brauste eine Lawine übers Feld und jetzt schaffte es Coach *Snurple Urgle* den Schiri zu bestechen und durfte so 12 Spieler aufstellen (*Anm.d.Red: Karte „Bribe the Ref – Bestich den Schiri“ gespielt, du darfst bis zum nächsten Kick off oder dem Ende der Halbzeit zwölf Spieler auf den Platz stellen*). Der Ball landete brav in der Hälfte der Brotherhood, die wenigstens einen Ehrentreffer landen wollte. Zuerst rannte am Flügel *Vánidi Atar* los und sprang über Goblin *G.Schneuzt* am Flügel, schlüpfte nach der sicheren Landung aus dessen Tackle Zone und rannte weiter. Sein Bruder *Daedéch* versuchte durch die Tackle Zonen zu kommen, schlüpfte aus der ersten, durch die zweite, wurde aber beim Herausschlüpfen aus der dritten von Goblin *G.Schneuzt* gehalten und musste schwer verletzt (*Anm.d.Red: Er hatte sich im Fallen einen Nerv eingeklemmt und noch Glück gehabt beim nächsten Spiel nur aussetzen zu müssen und keine bleibenden Schäden genommen zu haben*) vom Feld geschleppt werden.

Das war eigentlich bereits das Ende der Ehrentreffermöglichkeit, trotzdem wollten die Snots auf Nummer Sicher gehen, wieder legte Star-Troll *Ripper Bolgrot* los und griff Linienelf *Mirohâl Beor* an, konnte den jedoch nur schieben. Troll *Gabriele* holte aus, prügelte auf Linienelf *Folgt II* ein, konnte den auch K.O. vom Feld stellen, riss sich dabei aber selbst zu Boden und noch immer bestand eine kleine Möglichkeit für die Brotherhood:

Elfenwerfer *Glír Edhel* rannte nach hinten, versuchte den Ball aufzuheben, scheiterte jedoch dann kläglich und das Spiel war aus!

Endstand also 2:0 mit 4:1 Casualties, 0:0 Pässen, aber dem ersten Interception seit langem, für **Snot's Revenge** gegen **Brotherhood of Blood and Wood II**. Beide Mannschaften erhielten nur relativ wenig Gold, so mussten sich die Snots mit nur 30,000 Gold und die Brotherhood mit nur 40.000 zufrieden geben. Die Snots ehrten Bombardier *Guy Fawkes* als MVP, obwohl der das ganze Spiel über nur auf der Bank gesessen hatte, während die Brotherhood Linienelf *Folgt* und Star-Elf *Dolfar Longstride* ehrten. Bei den Snots durften dann auch zwei Spieler zu den Spielerprüfungen zugelassen werden, so erhielt Goblin *Orint Blaster* die Fähigkeit „Side Step“, während *G.Niest* die Fähigkeit „Catch“ erhielt. Irgendwie hatte die Darbietung auf dem Feld die Fans der Snots noch immer nicht überzeugt, so dass immer noch kein Zuwachs der Fangemeinde zu vermelden war und so weiter mit nur 7000 Fans gerechnet wird, während die Brotherhood wenigstens auch keine verloren hatte und so weiterhin auf 3000 zählen kann.

MS für die DGZ

Abspann und Zusammenfassung

Wieder einmal fehlen die Worte – Was für ein ganz erstaunlicher Spieltag. Heute durften wir miterleben, wie sich die Kräfteverhältnisse in dieser Liga ganz gehörig wandelten! Wir erlebten zwei Begegnungen der Superlative und unsere Reporter wurden zweimal überrascht. Bei der Begegnung der Goblins der **Snot's Revenge** gegen die Wald-Elfen der **Brotherhood of Blood and Wood II** war ja man bereits beim letzten Spiel nicht ganz sicher gewesen, ob nicht vielleicht ein Unentschieden aus einer solchen Partie werden könnte, dass aber die kleinen, frechen Kerle das Blatt so entscheidend wenden können, daran hätten alle nicht gedacht. Dass parallel dazu im anderen Spiel die Menschen des **OHESVAUWEH SG Eintracht SpVgg BTSV Arminia Robins Helden e.V.** endlich ihr Potenzial würden ausschöpfen können und die bisher so starken Halblinge **Buck Hill Shadows** nicht nur in ihre Schranken verweisen würden, sondern das Spiel sogar gewinnen können würden, zeugt vom Können des neuen Trainers. Die vorgenommenen Änderungen im Kader werden nun sicher auch den anderen Mannschaften in dieser Liga zu schaffen geben.

Ein Blick auf die Tabelle (*Anm.d.Red: Siehe unten*) zeigt uns nun auch etwas Bewegung. Zwar noch immer an erster Stelle mit 16 Punkten die Waldelfen der **Brotherhood of Blood and Wood II**, noch immer mit guter Touch Down Differenz, aber nur noch mit drei Punkten Vorsprung vor den neuen zweiten der Liga, den Goblins der **Snot's Revenge**. Diese scheinen nun wirklich die Anfangsschwierigkeiten überwunden zu haben, auch die Trolle machen ja nun aktiv bei den Spielen mit und es bleibt zu sehen, ob die Snots sich nun auch noch die Liga-Führung sichern können. Abgerutscht auf den dritten Platz die Halblinge der **Buck Hill Shadows**, die wieder einmal im Spiel gezeigt hatten, dass Halblinge nun mal klein, langsam und verletzlich sind und wenn die Baumänner einfach keinen in den Griff (*Anm.d.Red: oder auch Ast*) bekommen, fehlt die Durchschlagskraft. Die grosse (*Anm.d.Red: Also wirklich riesige!*) Überraschung des Tages aber, die plötzliche Schlag und Laufkraft der Menschen des **OHESVAUWEH SG Eintracht SpVgg BTSV Arminia Robins Helden e.V.**, die nicht nur heute endlich ihre Casualty-Bilanz entscheidend in die richtige Richtung bewegt hatten, sondern endlich ein Spiel, durch eigene Leistung, in Führung gebracht und diese auch erfolgreich verteidigt hatten. Hut ab – vielleicht gelingt es Coach *Victory Skribnik* endlich aus dem bisherigen Häufchen, eine schlagkräftige, widerstandsfähige Mannschaft zu machen, die keine andere fürchten muss und im entscheidenden Augenblick nicht immer gleich den Ball fallen lässt, oder den falschen Mann aus der Tackle Zone schlüpfen lässt.

Wir warten auf jeden Fall gespannt auf Spieltag 9, hier werden wieder die Duelle der Grossen und der Kleinen ausgefochten, wenn der **OHESVAUWEH SG Eintracht SpVgg BTSV Arminia Robins Helden e.V.** die elfische Bruderschaft der **Brotherhood of Blood and Wood II** empfängt – das wird wirklich ein Duell, wenn es den Helden gelingt ein zweites Spiel in Folge zu gewinnen, dürfte Ihnen der nötige Aufschwung für die letzten drei Spiele gegeben worden sein. Die Brotherhood wird alles daran setzen müssen in diesem Spiel Laufstärke zu zeigen, denn der erste Platz der Liga ist nicht mehr so sicher, wie er noch in den letzten Spielen schien. Bei den Kleinen geht es den Goblins der **Snot's Revenge** mittlerweile um die Ehre, nachdem Menschen und auch Waldelfen besiegt worden sind, endlich auch die Halblinge schlagen zu können. Mit einem Sieg, würden die Snots nicht nur ihren zweiten Platz in der Liga sichern, wenn alles zu Ihren Gunsten verläuft, könnten sie sogar die Liga-Führung übernehmen. Genau dies wollen natürlich die **Buck Hill Shadows** mit allen Mitteln verhindern, nach den letzten beiden Niederlagen muss ein Sieg wieder her und mit Ihm auch wieder das Vorrücken auf den zweiten Platz, um vielleicht doch die Bruderschaft noch einholen zu können.

Geplant ist dieser neunte Spieltag auf den 7. Januar, wir alle wissen, die Götter des Chaos wollen es oft anders, hoffen wir jedoch inständig diesen Spieltag einhalten zu können! Unsere Reporter werden wie üblich vor Ort sein und alles aus dem Alchemistenkessel berichten.

Zürchheim Alchemists' League 1 (ZAL 1) - Season 2

Position	Team	Race	Coach	P	W	D	L	Pts	TD F	TD A	TD D	Cas F	Cas A	Cas D	TR	FF
1	Brotherhood of Blood and Wood II (BBW II)	Wood Elf	Meneladur Glinrith	8	5	1	2	16	17	11	6	14	17	-3	139	3
2	Snot's Revenge	Goblin	Snurgle Urgle	8	4	1	3	13	14	10	4	26	17	9	166	7
3	Buck Hill Shadows (BHS)	Halfling	Folco	8	3	2	3	11	12	12	0	22	19	3	157	11
4	OHESVAUWEH SG Eintracht SpVGG BTVS Arminia Robins Helden e.V.	Human	Victory Skripnik	8	2		6	6	7	17	-10	11	20	-9	149	5

MS für die DGZ